



STADT RADEBEUL

- DER OBERBÜRGERMEISTER -

| | |
|----------|---------------------------------|
| X | Beschlussvorlage |
| | Mitteilung über Eilentscheidung |
| | Informationsvorlage |

Vorlagenr.: **SEA 17/07 – 04/09**
 Gremium: **Stadtentwicklungsausschuss**
 federführendes Amt: **Stadtpl.- und Bauaufsichtsamt**

| Stand des Verfahrens: | | | | | |
|------------------------------|----------------------------|----------------------|------------------------|------------|-----------------|
| Gremium: | Stadtentwicklungsausschuss | | Sitzungstermin: | 05.06.2007 | |
| Beratungsstatus: | x | zur Beschlussfassung | Öffentlichkeit: | x | öffentlich |
| | | zur Vorberatung | | | nichtöffentlich |

| Beschlussfassung: | | | | | |
|-------------------------------------|----------|-------------------------|------------|----------------------|---|
| abgestimmt am: | 05.06.07 | ausgefertigt am: | 11.06.2007 | | |
| stimmberechtigte Mitglieder: | | | 11 | | |
| davon anwesend: | 10 | Nichtteilnahme: | - | | |
| dafür: | 9 | dagegen: | - | Enthaltungen: | 1 |



Gegenstand der Vorlage:

Trassenoptimierung Schildenstraße (Abschnitt zw. Bahnunterführung und Robert-Werner-Platz)

Beschlussvorschlag:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Dem Entwurf zur Trassenoptimierung Schildenstraße im Abschnitt zwischen Bahnunterführung und Robert-Werner-Platz, erarbeitet durch das Planungsbüro IVAS, wird mit folgenden Ergänzungen die Zustimmung erteilt:

- der westliche Fuß- und Radweg wird nur Fußweg,
- nach Möglichkeit soll westlich des geplanten Fußweges ein zusätzlicher Grundstücksankauf von ca. 0,5 m Breite als Reservefläche erfolgen,
- der Straßenstumpf (Einmündung) Gartenstraße wird sofort mit der Straßenbaumaßnahme hergestellt.

| bisheriger und weiter vorgesehener Verfahrensgang: | | | | | | | |
|---|--------------|---------------|----------------------------|---------------------|------------------|------------------------------------|-------------|
| <i>Gremium</i> | <i>Datum</i> | <i>ö./nö.</i> | <i>Beratungsempfehlung</i> | | | <i>Änderung Beschlussvorschlag</i> | |
| | | | <i>einstimmig</i> | <i>mehrheitlich</i> | <i>abgelehnt</i> | <i>ja</i> | <i>nein</i> |
| SEA | 20.09.2005 | nö | | | | | |
| SEA | 20.03.2007 | Info nö | | | | | |
| SEA | 05.06.2007 | ö | | x | | x | |

Akzeptanz dieser Maßnahme bei den betroffenen Bürgern vorerst nicht realisiert (Info-SEA 14/06-04/09). Aus drei Varianten zur Trassenoptimierung Schildenstraße wurde die Variante 2 als Vorzugsvariante in der SEA-Sitzung am 20.09.2005 gewählt. Die Entwurfsplanung (Stand: Dez. 2006) wurde in der Sitzung des SEA am 20.03.2007 vorgestellt und diskutiert. Daraus resultierend sollten einige Punkte geprüft und der SEA über das Ergebnis informiert werden. In den Anlagen 2 und 3 sind die Ergebnisse der Anregungen und Prüfaufträge dokumentiert.

Die vorliegende überarbeitete Entwurfsplanung mit Stand vom April 2007 beinhaltet folgende wesentliche Gestaltungsansätze:

- Trassenverschiebung (Begradigung) in West-Richtung zur Verbesserung der Sichtverhältnisse und damit der Verkehrssicherheit,
- Anlegen von beidseitigen Wegen für Fußgänger und Radfahrer,
- Errichtung einer Querungshilfe für Fußgänger und Radfahrer,
- Nutzung eines Teils der jetzigen Schildenstraße als Anliegerstraße für die vorhandene Bebauung als Mischverkehrsfläche,
- Anlegen einer straßenbegleitenden Begrünung auf der Westseite,
- Begrünung der verbleibenden Restfläche zwischen neuer und verbleibender alten Trasse, damit Aufwertung des Straßenumfeldes,
- Einbringung eines Schutzgeländers auf der südlichen Seite der Bahnunterführung zur Sicherheit der Radfahrer bzw. Fußgänger.

Anlagen:

- Entwurfsplan mit Stand vom April 2007
- Info-Blatt
- Variantenuntersuchung Gestaltung Einmündung Gartenstraße